



Liegenschaftsentwässerung

B20

Zusatzformular zum Baugesuch

- Dieses Zusatzformular ist für **sämtliche abwasserrelevante Bauvorhaben (Schmutzwasser, Meteorwasser, Mischwasser)** einzureichen. **Ausnahme:** Gewerbliche und industrielle Abwässer sind im **Zusatzformular B40** (Gewerbe und Industrie) zu erfassen.
- Bei Einleitung von Meteorwasser in oberirdische Gewässer ist das Formular „**Dimensionierung von Retentionsanlagen**“ einzureichen.
- Die **Einforderung von zusätzlichen Unterlagen** zur Beurteilung des Bauvorhabens bzw. von Besonderheiten **bleibt vorbehalten**.
- Das Formular orientiert sich an der **VSA-Norm SN 592000**, Planung und Erstellung von Anlagen für die Liegenschaftsentwässerung.
- Das Formular hat **ergänzenden Charakter** und ist **immer zusammen mit dem Formular B1** (Baugesuch) einzureichen.

Gemeinde _____ Bezeichnung Bauvorhaben _____
 Eingangsdatum _____
 BG-Nummer _____ Gesuchsteller/in _____

1. Angaben gemäss generellem Entwässerungsplan der Gemeinde (GEP)

Entwässerungssystem im fraglichen Gebiet

- Mischsystem bestehend geplant
 Trennsystem bestehend geplant
 ausserhalb der Bauzone: Anschlussbereich der öffentlichen Kanalisation
 Ausserhalb des Anschlussbereichs der öffentlichen Kanalisation

Versickerungsmöglichkeiten gemäss GEP Zustandsbericht Versickerung (www.geoportal.ch)

- Modell Gemeinde Modell Kanton
- keine Keine über die natürliche Belastung hinausgehende Versickerungsmöglichkeiten resp. Ausschlussgebiete; Versickerung über die Schulter in der Regel möglich
- abzuklären In der Regel nur flächenhafte Versickerungsmöglichkeiten über die Schulter, in Mulden, Kiesschichten oder Sickersträngen.
 ➔ hydrogeologischer Nachweis (zwingend bei geplanter Retention)
- gut In der Regel mindestens flächenhafte Versickerung und dezentrale kleinere Anlagen möglich (Versickerung Meteorabwasser).

Bemerkungen

2. Schmutzabwasser

	Entsorgungsart	bisher	neu	
<input type="checkbox"/>	Kanalisationsanschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> an Privatkanal (Mitbenützungsvereinbarung beilegen) <input type="checkbox"/> an Gemeinde- / Verbandskanal
<input type="checkbox"/>	Kleinkläranlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Anlagentyp / Hersteller _____ Anlagegrösse (Einwohnergleichwerte)
<input type="checkbox"/>	Stapelung / Abnahmevertrag mit Gemeinde bzw. Abwasserverband	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	Abflussloser Schacht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>	Jauchegrube / landwirtschaftliche Verwertung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Bemerkungen

3. Regenabwasser (neue oder umgestaltete Bauteile)

	Fläche (m ²)	Material	Verfugung offen / dicht	Versickerung (1. Priorität)	Retention (2. Priorität)	Humusierung / Begrünung	Ableitung in Kanalisation (*)
<input type="checkbox"/> Wege / Plätze						<input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Zufahrten						<input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Parkplätze						<input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Dachflächen			<input checked="" type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/> Hangdrainagen			<input checked="" type="checkbox"/>			<input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Sickerleitungen			<input checked="" type="checkbox"/>			<input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/>							
<input type="checkbox"/>							

(*) Falls Ableitung in Kanalisation:

private Regenabwasser-Kanalisation

Neue Einleitung in Gewässer

Bestehende Einleitung in Gewässer

Kanal-Durchmesser bei Einleitung: _____ mm

öffentliche Kanalisation:

Regenabwasser-Kanalisation

Gemeinde

Kanton (nach Rücksprache)

Mischwasser-Kanalisation

Berechnung Versickerung / Retention gemäss Beilage

4. Regenwassernutzung

Angeschlossene, entwässerte Fläche _____ m²

Speichervolumen Brauchwasser _____ m³

Kombiniert mit Versickerung / Retention

5. Bemerkungen

6. Beilagen

Entwässerungsplan (_____ -fach; bei Projekten mit Abwasseranfall zwingend einzureichen)

(Angaben: Leitungsmaterial, Leitungsdurchmesser, Leitungsfälle, Retention / Abflussdrosselung, Anschlusspunkte an bestehende Kanalisation; Farbgebung: häusliches Abwasser = rot, gewerblich-industrielles Abwasser = braun, unverschmutztes Abwasser / Regenabwasser = blau)

Versickerungsprojekt (_____ -fach)

Hydrogeologischer Nachweis (Baugrunduntersuchung, Sicker Versuch, Baggerschlitz usw.; bei Retention und Versickerungsmöglichkeit „abzuklären“ gemäss Punkt 1 zwingend)

Regenwassernutzungsprojekt (_____ -fach)

Mitbenützungsvereinbarung (Anschluss an private Kanalisation; 1-fach)

Kleinkläranlagenprojekt (_____ -fach)

Zustandsprotokoll Kanalfertigstellung best. private Schmutzwasserleitungen (1-fach; falls letzte Aufnahme älter als 10 Jahre)

Berechnungsformular „Dimensionierung von Retentionsanlagen“

7. Unterschrift

Ort und Datum

Unterschrift Bauherrschaft oder
bevollmächtigte Person

Unterschrift Grundeigentümer/in

Unterschrift
Projektverfasser/in